

**Studiengang Kunstgeschichte**  
Universität Stuttgart

Modulhandbuch  
Senatsbeschluss vom 18.2.2008

## Inhaltsverzeichnis

Modul.....	Seite
<b>Epochen und Stile 1 .....</b>	<b>3</b>
<b>Werkbezogenes Arbeiten.....</b>	<b>4</b>
<b>Textbezogenes Arbeiten .....</b>	<b>5</b>
<b>Epochen und Stile 2 .....</b>	<b>6</b>
<b>Kenntnis der Originale 1 .....</b>	<b>7</b>
<b>Methodenreflexion.....</b>	<b>8</b>
<b>Gattungen und Medien.....</b>	<b>9</b>
<b>Kenntnis der Originale 2 .....</b>	<b>10</b>
<b>Fallstudien .....</b>	<b>11</b>
<b>Selbstständiges Arbeiten .....</b>	<b>12</b>

<b>Epochen und Stile 1</b>				
9 LP	4 SWS	<u>Dauer:</u> 1 Semester	<u>Turnus:</u> jährlich	<u>Sprache:</u> Deutsch
<u>Modulverantwortliche:</u> Dr. Caecilie Weissert				
<u>Dozenten und Dozentinnen:</u> Prof. Dr. Magdalena Bushart, Prof. Dr. Reinhard Steiner, N.N., Prof. Dr. Sabine Poeschel, PD Dr. Ulrike Seeger, Dr. Caecilie Weissert, Dr. Bärbel Küster, Lehrbeauftragte des Instituts				
Pflichtmodul im Hauptfach und im Nebenfach				
<u>Voraussetzungen:</u> Keine				
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden verfügen über Grundfertigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten (Bibliographieren, Exzerpieren, Bildrecherche, Bildpräsentation, Erstellung und Vortrag eines Referats, Erstellung einer Hausarbeit, Erstellung eines Handouts). Sie verfügen über Grundkenntnisse über einen historisch und stilistisch zusammenhängenden Gegenstandsbereich der Kunstgeschichte und über ein Grundverständnis kunsthistorischer Problemstellungen. Sie können die erworbenen Kenntnisse sinnvoll strukturiert in schriftlicher Form wiedergeben.				
<u>Inhalt:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein historisch und stilistisch zusammenhängender Gegenstandsbereich</li> <li>• Wissenschaftliche Arbeitstechniken</li> </ul>				
<u>Literatur:</u> Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.				
<u>Lehrveranstaltungen und Lehrformen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Vorlesung Epochen und Stile 1</li> <li>• 1 Tutorium Epochen und Stile 1</li> </ul>				
<u>Arbeitsaufwand:</u> Vorlesung: 2 SWS = 21 h / 40 h Nachbereitung / 30 h Sonstiges (Museumsbesuche etc.) (3 LP) Tutorium: 2 SWS = 21 h / 40 h Hausaufgaben / 30 h Sonstiges (Museumsbesuche etc.) (3 LP) Klausur: 90 Std. Vorbereitung (3 LP)				
<u>Unbenotete Studienleistungen:</u> Tutorium: Hausaufgaben				
<u>Modulprüfung:</u> Schriftliche Prüfung über ein Thema der Vorlesung (60 Min.)				
<u>Grundlage für:</u> Epochen und Stile 2, Gattungen und Medien, Fallstudien, Selbstständiges Arbeiten				
<u>Gewichtung für die Fachnote:</u> Die Prüfungsnote für dieses Modul geht einfach gewichtet in die Fachnote ein.				

<b>Werkbezogenes Arbeiten</b>				
9 LP	4 SWS	<u>Dauer:</u> 1 Semester	<u>Turnus:</u> jährlich	<u>Sprache:</u> Deutsch
<u>Modulverantwortliche:</u> N.N.				
<u>Dozenten und Dozentinnen:</u> Prof. Dr. Magdalena Bushart, Prof. Dr. Reinhard Steiner, N.N., Prof. Dr. Sabine Poeschel, PD Dr. Ulrike Seeger, Dr. Caecilie Weissert, Dr. Bärbel Küster, Lehrbeauftragte des Instituts				
Pflichtmodul im Hauptfach und im Nebenfach				
<u>Voraussetzungen:</u> Keine				
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden können Kunstwerke unter ihren materialen, technischen und gestalterischen Aspekten wahrnehmen und unter Verwendung elementarer kunsthistorischer Fachtermini beschreiben. Sie verfügen über Grundkenntnisse über einen stilistisch und/oder topographisch und/oder gattungsbezogen eingegrenzten Objektbereich der Kunstgeschichte und können diese in der Beschreibung von Kunstwerken zur Anwendung bringen. Sie können ihre Wahrnehmungen und die erworbenen Kenntnisse sinnvoll strukturieren und in schriftlicher und mündlicher Form präsentieren.				
<u>Inhalt:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein stilistisch und/oder kunstlandschaftlich und/oder gattungsbezogen eingegrenzten Objektbereich der Kunstgeschichte</li> <li>• Sehen und Beschreiben</li> </ul>				
<u>Literatur:</u> Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.				
<u>Lehrveranstaltungen und Lehrformen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Propädeutikum Formenlehre</li> <li>• 1 Übung vor Originalen Werkbezogenes Arbeiten</li> </ul>				
<u>Arbeitsaufwand:</u> Propädeutikum: 2 SWS = 21 h / 70 h Vor- und Nachbereitung / 90 h Hausarbeit, Referat (6 LP) Übung vor Originalen: 2 SWS = 21 h / 40 h Vor- und Nachbereitung / 30 h Kurzreferat, Thesenpapier, Sonstiges (Museumsbesuche etc.) (3 LP)				
<u>Unbenotete Studienleistungen:</u> Übung vor Originalen: Kurzreferat mit Thesenpapier, Hausaufgaben				
<u>Lehrveranstaltungsbegleitende Modulprüfung:</u> Propädeutikum: Referat und Hausarbeit, je 50 %				
<u>Grundlage für:</u> Kenntnis der Originale 1 und 2, Gattungen und Medien, Fallstudien, Selbstständiges Arbeiten				
<u>Gewichtung für die Fachnote:</u> Die Prüfungsnote für dieses Modul geht einfach gewichtet in die Fachnote ein				

<b>Textbezogenes Arbeiten</b>				
12 LP	4 SWS	<u>Dauer:</u> 2 Semester	<u>Turnus:</u> jährlich	<u>Sprache:</u> Deutsch
<u>Modulverantwortliche:</u> Prof. Dr. Magdalena Bushart				
<u>Dozenten und Dozentinnen:</u> Prof. Dr. Magdalena Bushart, Prof. Dr. Reinhard Steiner, N.N., Prof. Dr. Sabine Poeschel, PD Dr. Ulrike Seeger, Dr. Caecilie Weissert, Dr. Bärbel Küster, Lehrbeauftragte des Instituts				
Pflichtmodul im Hauptfach				
<u>Voraussetzungen:</u> Keine				
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden kennen kunstgeschichtlich relevante Texte, insbesondere kunsttheoretische Traktate, Künstlerschriften und literarische Quellen für Bildmotive und Bildthemen, sowie die in diesem Zusammenhang relevanten Nachschlagewerke. Sie können Texte exemplarisch und unter Anleitung quellenkritisch bearbeiten und historisch einordnen (Quellenkunde). Sie können Bildinhalte erkennen und benennen und exemplarisch ikonographische Wandlungsprozesse erläutern (Ikonographie). Sie verfügen über ein Grundverständnis über das Verhältnis von Bild und Text. Sie können die erworbenen Kenntnisse sinnvoll strukturieren und in schriftlicher und mündlicher Form präsentieren.				
<u>Inhalt:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ikonographie</li> <li>• Quellenkunde</li> </ul>				
<u>Literatur:</u> Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.				
<u>Lehrveranstaltungen und Lehrformen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Propädeutikum Ikonographie</li> <li>• 1 Propädeutikum Quellenkunde</li> </ul>				
<u>Arbeitsaufwand:</u> Je Propädeutikum: 2 SWS = 21 h / 70 h Vor- und Nachbereitung / 90 h Hausarbeit, Referat (6 LP)				
<u>Unbenotete Studienleistungen:</u> -				
<u>Lehrveranstaltungsbegleitende Modulprüfung:</u> Propädeutikum Ikonographie: Referat und Hausarbeit, je 25 % Propädeutikum Quellenkunde: Referat und Hausarbeit, je 25 %				
<u>Grundlage für:</u> Methodenreflexion, Gattungen und Medien, Fallstudien, Selbstständiges Arbeiten				
<u>Gewichtung für die Fachnote:</u> Die Prüfungsnote für dieses Modul geht einfach gewichtet in die Fachnote ein				

<b>Epochen und Stile 2</b>				
12 LP	6 SWS	<u>Dauer:</u> 2 Semester	<u>Turnus:</u> jährlich	<u>Sprache:</u> Deutsch
<u>Modulverantwortliche:</u> Prof. Dr. Reinhard Steiner				
<u>Dozenten und Dozentinnen:</u> Prof. Dr. Magdalena Bushart, Prof. Dr. Reinhard Steiner, N.N., Prof. Dr. Sabine Poeschel, PD Dr. Ulrike Seeger, Dr. Caecilie Weissert, Dr. Bärbel Küster, Lehrbeauftragte des Instituts				
Pflichtmodul im Hauptfach und im Nebenfach				
<u>Voraussetzungen:</u> Epochen und Stile 1, Werkbezogenes Arbeiten Im Nebenfach: Epochen und Stile 1				
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden verfügen über Kenntnisse über einen oder mehrere weitere historisch und stilistisch zusammenhängende Gegenstandsbereiche der Kunstgeschichte. Sie haben ein Bewusstsein für die Problematik der Epochen- und Terminologiebildung sowie für exemplarische kunsthistorische Problemstellungen. Ihre Kompetenzen in der Anwendung wissenschaftlicher Verfahren und in der Reflexion der Inhalte einer Vorlesung sind gefestigt.				
<u>Inhalt:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein oder mehrere weitere historisch und stilistisch zusammenhängende Gegenstandsbereiche der Kunstgeschichte</li> <li>• Exemplarische wissenschaftliche Problemstellungen</li> <li>• Problematik der Epochen- und Terminologiebildung</li> <li>• Wissenschaftliche Arbeitstechniken und reflektierender Nachvollzug der Vorlesungsinhalte</li> </ul>				
<u>Literatur:</u> Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.				
<u>Lehrveranstaltungen und Lehrformen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Vorlesung Epochen und Stile 2</li> <li>• 1 Proseminar Epochen und Stile 2</li> <li>• 1 Tutorium zur Vorlesung Epochen und Stile 2</li> </ul>				
<u>Arbeitsaufwand:</u> Vorlesung: 2 SWS = 21 h / 40 h Nachbereitung / 30 h Sonstiges (Museumsbesuche etc.) (3 LP) Proseminar: 2 SWS = 21 h / 70 h Vor- und Nachbereitung / 90 h Referat und Hausarbeit (6 LP) Tutorium: 2 SWS = 21 h / 40 h Hausaufgaben und Lektüre / 30 h Sonstiges (3 LP)				
<u>Unbenotete Studienleistungen:</u> Tutorium: Hausaufgaben, Lektüre				
<u>Lehrveranstaltungsbegleitende Modulprüfung:</u> Proseminar: Referat und schriftliche Hausarbeit, je 50 %				
<u>Grundlage für:</u> Selbstständiges Arbeiten				
<u>Gewichtung für die Fachnote:</u> Die Prüfungsnote für dieses Modul geht einfach gewichtet in die Fachnote ein				

<b>Kenntnis der Originale 1</b>				
12 LP	6 SWS, 30 h	<u>Dauer:</u> 2 Semester	<u>Turnus:</u> jährlich	<u>Sprache:</u> Deutsch
<u>Modulverantwortliche:</u> N.N.				
<u>Dozenten und Dozentinnen:</u> Prof. Dr. Magdalena Bushart, Prof. Dr. Reinhard Steiner, N.N., Prof. Dr. Sabine Poeschel, PD Dr. Ulrike Seeger, Dr. Caecilie Weissert, Dr. Bärbel Küster, Lehrbeauftragte des Instituts				
Pflichtmodul im Hauptfach und im Nebenfach				
<u>Voraussetzungen:</u> Werkbezogenes Arbeiten				
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden verfügen über die Kenntnis wichtiger Kunstdenkmäler in Stuttgart in ihren historisch gewordenen topographischen bzw. musealen Zusammenhängen (Liste wird vorgegeben). Sie verfügen über Grundkompetenzen in der Beschreibung, Datierung und vorbereitenden wissenschaftlichen Recherche sowie in der Präsentation dieser Kenntnisse vor Publikum am Objekt. Sie sind imstande, diese Kenntnisse selbstständig und in der Zusammenarbeit mit anderen zu erwerben. Sie kennen darüber hinaus weitere Kunstdenkmäler anderer thematischer oder topographischer Zusammenhänge, können diese beschreiben und sie historisch und kunsthistorisch einordnen.				
<u>Inhalt:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kunstdenkmäler in Stuttgart (Lerngruppe Originale)</li> <li>• Weitere Originale und deren kunsthistorischer und historischer Kontext (Exkursionen)</li> <li>• Sehen und Beschreiben</li> </ul>				
<u>Literatur:</u> Denkmälerliste und Literatur werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.				
<u>Lehrveranstaltungen und Lehrformen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Lerngruppe Originale 1 (selbstständiges Erarbeiten von Kunstdenkmälern in Stuttgart)</li> <li>• 3 Exkursionstage (unter Anleitung einer Dozentin oder eines Dozenten)</li> <li>• 1 Übung vor Originalen (Kenntnis der Originale 1)</li> </ul>				
<u>Arbeitsaufwand:</u> Lerngruppe Originale: 6 SWS = 63 h / 30 h Vorbereitung / 90 h Prüfungsvorbereitung (6 LP) Je Exkursionstag: 10 h Exkursion / 20 h Vorbereitung (1 LP) = 3 x 10 = 30 h Präsenzzeit Übung vor Originalen: 2 SWS = 21 h / 40 h Hausaufgaben, Vorbereitung / 30 h Kurzreferat, Thesenpapier, Sonstiges (3 LP)				
<u>Unbenotete Studienleistungen:</u> Übung vor Originalen: Kurzreferat mit Thesenpapier, Hausaufgaben Exkursion: Kurzreferat mit Thesenpapier				
<u>Modulprüfung:</u> Mündliche Prüfung von 20 Minuten über Kunstdenkmäler in Stuttgart				
<u>Grundlage für:</u> Selbstständiges Arbeiten				
<u>Gewichtung für die Fachnote:</u> Die Prüfungsnote für dieses Modul geht einfach gewichtet in die Fachnote ein.				

<b>Methodenreflexion</b>				
9 LP	4 SWS	<u>Dauer:</u> 1 Semester	<u>Turnus:</u> jährlich	<u>Sprache:</u> Deutsch
<u>Modulverantwortliche:</u> Dr. Caecilie Weissert				
<u>Dozenten und Dozentinnen:</u> Prof. Dr. Magdalena Bushart, Prof. Dr. Reinhard Steiner, N.N., Prof. Dr. Sabine Poeschel, PD Dr. Ulrike Seeger, Dr. Caecilie Weissert, Dr. Bärbel Küster, Lehrbeauftragte des Instituts				
Pflichtmodul im Hauptfach				
<u>Voraussetzungen:</u> Epochen und Stile 1, Werkbezogenes Arbeiten, Textbezogenes Arbeiten				
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden kennen die Geschichte des Fachs Kunstgeschichte in Grundzügen. Sie verfügen über Grundkenntnisse der wesentlichen kunstgeschichtlichen Methoden und können methodologische Probleme und Kontroversen an exemplarischen Kunstwerken nachvollziehen. Sie kennen grundlegende methodologische Texte und sind imstande, diese selbstständig und in Zusammenarbeit mit anderen kritisch zu reflektieren.				
<u>Inhalt:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte der Kunstgeschichte</li> <li>• Kunstgeschichtliche Methoden</li> <li>• Kritische Lektüre methodologischer Texte</li> </ul>				
<u>Literatur:</u> Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.				
<u>Lehrveranstaltungen und Lehrformen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Proseminar Methodenreflexion</li> <li>• 1 Lerngruppe Lektüre Methodenreflexion</li> </ul>				
<u>Arbeitsaufwand:</u> Proseminar: 2 SWS = 21 h / 70 h Vor- und Nachbereitung / 90 h Referat und Hausarbeit (6 LP) Lerngruppe: 2 SWS = 21 h / 70 h vorbereitende Lektüre (3 LP)				
<u>Unbenotete Studienleistungen:</u> Lerngruppe: Exzerpt oder Diskussionsprotokoll				
<u>Lehrveranstaltungsbegleitende Modulprüfung:</u> Proseminar: Referat und schriftliche Hausarbeit, je 50 %				
<u>Grundlage für:</u> Fallstudien, Selbstständiges Arbeiten				
<u>Gewichtung für die Fachnote:</u> Die Prüfungsnote für dieses Modul geht einfach gewichtet in die Fachnote ein.				

<b>Gattungen und Medien</b>				
9 LP	4 SWS	<u>Dauer:</u> 1 Semester	<u>Turnus:</u> jährlich	<u>Sprache:</u> Deutsch
<u>Modulverantwortliche:</u> N.N.				
<u>Dozenten und Dozentinnen:</u> Prof. Dr. Magdalena Bushart, Prof. Dr. Reinhard Steiner, N.N., Prof. Dr. Sabine Poeschel, PD Dr. Ulrike Seeger, Dr. Caecilie Weissert, Dr. Bärbel Küster, Lehrbeauftragte des Instituts				
Pflichtmodul im Hauptfach				
<u>Voraussetzungen:</u> Epochen und Stile 1, Werkbezogenes Arbeiten, Textbezogenes Arbeiten				
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden verfügen über Kenntnisse über ein oder zwei verschiedene Kunstgattungen bzw. Medien, ihrer historischen, verfahrenstechnischen, materiellen und medialen Spezifika. Sie können Kunstwerke unter Anwendung gattungsspezifischer Terminologie und Analyseinstrumente beschreiben und sind zum reflektierenden Nachvollzug fachlicher Problemstellungen an ausgewählten Objekten imstande.				
<u>Inhalt:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein oder zwei verschiedene Kunstgattungen bzw. Medien</li> <li>• Gattungsspezifische Beschreibungsterminologie</li> <li>• Exemplarische wissenschaftliche Problemstellungen</li> </ul>				
<u>Literatur:</u> Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.				
<u>Lehrveranstaltungen und Lehrformen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Vorlesung Gattungen und Medien</li> <li>• 1 Proseminar Gattungen und Medien</li> </ul>				
<u>Arbeitsaufwand:</u> Vorlesung: 2 SWS = 21 h / 40 h Nachbereitung / 30 h Sonstiges (Museumsbesuch etc.) (3 LP) Proseminar: 2 SWS = 21 h / 70 h Vor- und Nachbereitung / 90 h Referat und Hausarbeit (6 LP)				
<u>Unbenotete Studienleistungen:</u> -				
<u>Lehrveranstaltungsbegleitende Modulprüfung:</u> Proseminar: Referat und schriftliche Hausarbeit, je 50 %				
<u>Grundlage für:</u> Fallstudien				
<u>Gewichtung für die Fachnote:</u> Die Prüfungsnote für dieses Modul geht einfach gewichtet in die Fachnote ein				

<b>Kenntnis der Originale 2</b>				
12 LP	8 SWS, 30 h	<u>Dauer:</u> 2 Semester	<u>Turnus:</u> jährlich	<u>Sprache:</u> Deutsch
<u>Modulverantwortliche:</u> Dr. Caecilie Weissert.				
<u>Dozenten und Dozentinnen:</u> Prof. Dr. Magdalena Bushart, Prof. Dr. Reinhard Steiner, N.N., Prof. Dr. Sabine Poeschel, PD Dr. Ulrike Seeger, Dr. Caecilie Weissert, Dr. Bärbel Küster, Lehrbeauftragte des Instituts				
Pflichtmodul im Hauptfach				
<u>Voraussetzungen:</u> Werkbezogenes Arbeiten				
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden verfügen über die Kenntnis wichtiger Kunstdenkmäler in Baden-Württemberg in ihren historisch gewordenen topographischen bzw. musealen Zusammenhängen (Liste wird vorgegeben). Ihre Kompetenzen in der Beschreibung, Datierung und vorbereitenden wissenschaftlichen Recherche sowie in der Präsentation dieser Kenntnisse vor Publikum am Objekt sind gefestigt. Ihre Fähigkeit, diese Kenntnisse selbstständig und in der Zusammenarbeit mit anderen zu erwerben, ist vertieft. Sie kennen darüber hinaus weitere Kunstdenkmäler anderer thematischer oder topographischer Zusammenhänge, können diese beschreiben und sie historisch und kunsthistorisch einordnen.				
<u>Inhalt:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kunstdenkmäler in Württemberg und Baden (Lerngruppe Originale)</li> <li>• Weitere Originale und deren historischer und kunsthistorischer Kontext (Exkursionen)</li> <li>• Sehen und Beschreiben</li> </ul>				
<u>Literatur:</u> Denkmälerliste und Literatur werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.				
<u>Lehrveranstaltungen und Lehrformen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Lerngruppe Originale 2 (selbstständiges Erarbeiten von Originalen in Baden-Württemberg)</li> <li>• 3 Exkursionstage (unter Anleitung)</li> <li>• 1 Übung vor Originalen (Kenntnis der Originale 2)</li> </ul>				
<u>Arbeitsaufwand:</u> Lerngruppe Originale: 6 SWS = 63 h / 30 h Vorbereitung / 90 h Prüfungsvorbereitung (6 LP) Je Exkursionstag: 10 h Exkursion / 20 h Vorbereitung (1 LP) = 3 x 10 = 30 h Präsenzzeit Übung vor Originalen: 2 SWS = 21 h / 40 h Hausaufgaben / 30 h Kurzreferat und Thesenpapier, Sonstiges (Museumsbesuche etc.) (3 LP)				
<u>Unbenotete Studienleistungen:</u> Übung vor Originalen: Kurzreferat mit Thesenpapier, Hausaufgaben Exkursion: Kurzreferat mit Thesenpapier				
<u>Modulprüfung:</u> Mündliche Prüfung von 20 Minuten über Kunstdenkmäler in Baden-Württemberg				
<u>Grundlage für:</u> -				
<u>Gewichtung für die Fachnote:</u> Die Prüfungsnote für dieses Modul geht einfach gewichtet in die Fachnote ein				

<b>Fallstudien</b>				
12 LP	4 SWS	<u>Dauer:</u> 1 Semester	<u>Turnus:</u> jährlich	<u>Sprache:</u> Deutsch
<u>Modulverantwortliche:</u> Prof. Dr. Magdalena Bushart				
<u>Dozenten und Dozentinnen:</u> Prof. Dr. Magdalena Bushart, Prof. Dr. Reinhard Steiner, N.N., Prof. Dr. Sabine Poeschel, PD Dr. Ulrike Seeger, Dr. Caecilie Weissert, Dr. Bärbel Küster, Lehrbeauftragte des Instituts				
Pflichtmodul im Hauptfach				
<u>Voraussetzungen:</u> Alle Basismodule, Gattungen und Medien, Methodenreflexion				
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden verfügen über Verständnis für kunsthistorische Fragestellungen und sind imstande, an ausgewählten Themen Forschungsprobleme zusammenfassend wiederzugeben und zu reflektieren. Sie können die erworbenen Grundkenntnisse kunsthistorischer Verfahrensweisen exemplarisch zur Anwendung bringen, dabei methodologische Fragen am Gegenstand erörtern und hierzu ansatzweise Stellung beziehen.				
<u>Inhalt:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Bearbeitung exemplarischer wissenschaftlicher Problemstellungen</li> <li>● Anwendung und Vertiefung bisher erworbener Kenntnisse und Kompetenzen</li> <li>● Erörterung exemplarischer Forschungskontroversen</li> <li>● Methodologische Reflexion</li> </ul>				
<u>Literatur:</u> Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben bzw. von den Studierenden unter Anleitung selbstständig ermittelt				
<u>Lehrveranstaltungen und Lehrformen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>● 1 Vorlesung Fallstudien</li> <li>● 1 Hauptseminar Fallstudien</li> </ul>				
<u>Arbeitsaufwand:</u> Vorlesung: 2 SWS = 21 h / 40 h Nachbereitung / 30 h Sonstiges (Museumsbesuche etc.) (3 LP) Hauptseminar: 2 SWS = 21 h / 70 h Vor- und Nachbereitung / 150 h Hausarbeit / 30 h Sonstiges (Museumsbesuche etc.) (9 LP)				
<u>Unbenotete Studienleistungen:</u> -				
<u>Lehrveranstaltungsbegleitende Modulprüfung:</u> Hauptseminar: Referat und schriftliche Hausarbeit, je 50 %				
<u>Grundlage für:</u> -				
<u>Gewichtung für die Fachnote:</u> Die Prüfungsnote für dieses Modul geht dreifach gewichtet in die Fachnote ein				

<b>Selbstständiges Arbeiten</b>				
12 LP	2 SWS	<u>Dauer:</u> 2 Semester	<u>Turnus:</u> jährlich	<u>Sprache:</u> Deutsch
<u>Modulverantwortliche:</u> Prof. Dr. Reinhard Steiner				
<u>Dozenten und Dozentinnen:</u> Prof. Dr. Magdalena Bushart, Prof. Dr. Reinhard Steiner, N.N., Prof. Dr. Sabine Poeschel, PD Dr. Ulrike Seeger, Dr. Caecilie Weissert, Dr. Bärbel Küster, Lehrbeauftragte des Instituts				
Pflichtmodul im Hauptfach				
<u>Voraussetzungen:</u> Alle Basismodule, alle Kernmodule				
<u>Lernziele:</u> Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse über zwei in Abstimmung mit der Prüferin bzw. dem Prüfer selbst gewählte Themen. Sie kennen hierzu den Stand der Forschung und können Forschungskontroversen wiedergeben. Sie kennen grundlegende Texte über ein weiteres in Abstimmung mit der Prüferin bzw. dem Prüfer ausgewähltes Thema und sind imstande zur gemeinschaftlichen kritischen Reflexion dieser Texte. Sie können Probleme des wissenschaftlichen Arbeitens im Zusammenhang ihrer Bachelorarbeit gemeinschaftlich reflektieren.				
<u>Inhalt:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstständiges Erarbeiten von zwei Themen</li> <li>• Kritische Lektüre und Diskussion grundlegender Texte der Kunstgeschichte in einer Lerngruppe mit den anderen von der Prüferin bzw. dem Prüfer geprüften Studierenden</li> <li>• Gemeinsame Reflexion von Problemen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Lerngruppe begleitend zur Bachelorarbeit</li> </ul>				
<u>Literatur:</u> Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben bzw. von den Studierenden unter Anleitung selbstständig ermittelt.				
<u>Lehrveranstaltungen und Lehrformen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstständiges Erarbeiten von zwei Themen als Vorbereitung auf die mündliche Prüfung</li> <li>• Lerngruppe Lektüre Selbstständiges Arbeiten</li> </ul>				
<u>Arbeitsaufwand:</u> Vorbereitung auf die mündliche Prüfung: 270 h (9 LP) Lerngruppe Lektüre: 2 SWS = 21 h / 70 h Vor- und Nachbereitung (3 LP)				
<u>Unbenotete Studienleistungen:</u> Lerngruppe: Exzerpt oder Diskussionsprotokoll oder Thesenpapier				
<u>Modulprüfung:</u> Mündliche Prüfung von 60 Minuten über zwei vorbereitete Themen				
<u>Grundlage für:</u> -				
<u>Gewichtung für die Fachnote:</u> Die Prüfungsnote für dieses Modul geht fünffach gewichtet in die Fachnote ein				